

Lindenberg Nachrichten



mit Einlage
„Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld“

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld
und den Mitgliedsgemeinden Berlingerode, Brehme, Ecklingerode, Ferna, Tastungen, Wehnde,
Teistungen mit den Ortsteilen Böseckendorf, Neuendorf, Teistungen

Jahrgang 15

Freitag, den 7. Juni 2019

Nr. 6

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Sonntag, der 26.05.2019, war in der Tat ein sogenannter „Super-Wahlsonntag“. Neben der Wahl der Mitglieder für das Europaparlament wurden auch die Mitglieder für den Kreistag und Gemeinderat sowie in einigen Gemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft die Ortsteilbürgermeister und Ortsteilratsmitglieder gewählt.

Bis spät in die Nacht saßen die Wahlvorstände zusammen, um die Wahlergebnisse zu ermitteln. Das Kommunalwahlrecht in Thüringen ist von der Auszählungssystematik und vom organisatorischen Aufwand als schwieriges Wahlgeschäft anzusehen. Bei einer gleichzeitigen Durchführung der Kommunalwahl und der Europawahl sind alle mit Wahlarbeiten betrauten Organe und Personen auf das Äußerste gefordert. Enorme Konzentration ist bei der Auszählung der Stimmen erforderlich, um kein Kreuz auf den Stimmzetteln zu übersehen. Diese Aufgaben haben Sie, liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, mit Bravour gemeistert. Daher gilt es an dieser Stelle

D a n k e

zu sagen - Danke für die sehr gute, gewissenhafte und engagierte Arbeit. Viele Bürgerinnen und Bürger aus unserer VG haben in den letzten Jahrzehnten aktiv als Wahlhelferinnen bzw. Wahlhelfer bei Wahlen mitgewirkt. Nur wer an solchen Tagen schon einmal aktiver Helfer war, weiß um den Stress und die Hektik - aber auch um die erforderliche Sorgfalt und das verantwortungsvolle Arbeiten.

In unserer Verwaltungsgemeinschaft waren am Wahlsonntag 75 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in den Wahllokalen im Einsatz. Sie waren ein Garant für die gute und reibungslose Durchführung der Wahl. Ohne diese ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wäre eine erfolgreiche Wahlauswertung nur schlecht möglich. Wir bedanken uns ganz herzlich für das große und durchaus nicht selbstverständliche Engagement.

Herzlichen Dank für die gute und sachliche Zusammenarbeit in den Wahlvorständen in den einzelnen Gemeinden.

Thomas Raabe
Gemeinschaftsvorsitzender
VG Lindenberg/Eichsfeld

Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Montag bis Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 15.30 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 17.30 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Das Einwohnermeldeamt und das Standesamt sind am **Mittwoch geschlossen.**

Annahmestelle für Bioabfälle und Elektrokleingeräte

Bauhof

Gemeinde Teistungen, Duderstädter Straße 5

Öffnungszeiten:

Freitag	15:00 - 18:00 Uhr (Winterzeit: 14:00 - 17:00 Uhr)
Samstag	10:00 - 15:00 Uhr

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Frau Reschwamm Hauptstraße 17, Teistungen, Zimmer 201	
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 17.30 Uhr
Tel.	036071/84624
Tel.	036071/87120

Redaktions- und Anzeigenschluss- Termine für die Ausgabe 6/2019

Freitag, 21.06.2019

Erscheinungstermin

05.07.2019

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister und Ortsteilbürgermeister

Ort	Bürgermeister/ Ortsteilbürgermeister	Wo?	Sprechzeiten	Telefon während der Sprechzeiten
Gemeinde Berlingerode	Dr. Daniel Bertram	Gemeindebüro, Hauptstraße 55	Dienstag: Telefonsprechstunde 17.00 - 18.00 Uhr	0171/4859536
Gemeinde Brehme	Marco Tasch	Gemeindebüro, Wildunger Straße 3	Freitag: ab 18.00 Uhr	036071/97100
Gemeinde Ecklingerode	René Sieber	Gemeindebüro, Friedensplatz 7	Montag und Donnerstag: 17.00 - 18.00 Uhr	036071/97840
Gemeinde Ferna	Erich Oberkersch	Gemeindebüro, Dorfstraße 33	Montag: 18.00 - 19.30 Uhr	036071/96350
Gemeinde Tastungen	Mario Nolte	Gemeindebüro, Dorfstraße 25	Mittwoch: 17.00 - 18.00 Uhr	-
Gemeinde Teistungen	Christoph Krukenberg	Gemeindebüro, Hauptstraße 17	Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr	036071/84613
OT Böseckendorf	Erhard Zwingmann	Dorfstraße 38	nach Vereinbarung	036071/96212
OT Neuendorf	Gerhard Fromm	Dorfstraße 35	nach Vereinbarung	036071/96260
OT Teistungen	Heiko Franke	Hauptstraße 47	nach Vereinbarung	036071/91530 0151/41956626
Gemeinde Wehnde	Jens Sieber	Gemeindebüro, Dorfstraße 2	Mittwoch: 17.00 - 18.00 Uhr	036071/96213



Impressum

Lindenberg Nachrichten

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld
Hauptstraße 17, 37339 Teistungen
Tel.: 03 60 71 / 84 5, Fax: 03 60 71 / 96 25 8
E-Mail: info@lindenberg-eichsfeld.de
Internet: www.lindenberg-eichsfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98704 Ilmenau OT Langwiesen
Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax: 0 36 77 / 20 50 21,
E-Mail: info@wittich-langwiesen.de, Internet: www.wittich.de

Verantwortlich für den Textteil des Amtsblattes:
der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Verantwortlich für den Text- und Bildteil der Lindenberg Nachrichten:
die Verfasser der Artikel und Berichte sind allein verantwortlich, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) eingehalten werden, insbesondere dass die Einwilligung der Betroffenen zur Veröffentlichung, sowohl für die Druck- als auch für die Online-Ausgabe, vorliegt.

Die Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Herausgeber des Amtsblattes und der Lindenberg Nachrichten ist hierfür nicht verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Vera Schmidt,
erreichbar unter Tel.: 0170 / 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langwiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Herr David Galandt; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Herr Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich. Das Amtsblatt wird in einer Auflage von 2.760 Exemplaren gedruckt und kostenlos an die Haushalte der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld mit 7 Mitgliedsgemeinden und den dazugehörigen Ortsteilen verteilt.

Bezugsmöglichkeiten: Im Bedarfsfall können Sie das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Einzelausgabe oder Abonnement zum Preis von 2,50 EUR (inklusive Porto und 7 % MwSt.) pro Stück beim Verlag beziehen. Für Veröffentlichungen Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Informationen aus dem Bürgerhaus der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Geburtsstagskinder der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

in den Monaten Juni und Juli
Wir gratulieren herzlich!

Berlingerode

am 05.06.	Herr Bernd Lieske	zum 70. Geburtstag
am 06.06.	Herr Manfred Bosold	zum 75. Geburtstag
am 06.06.	Frau Maria Fiedler	zum 75. Geburtstag
am 07.06.	Frau Rita Schweineberg	zum 85. Geburtstag
am 12.06.	Herr Willibald Höch	zum 70. Geburtstag
am 15.06.	Herr Friedrich Pfeiffer	zum 80. Geburtstag
am 18.06.	Herr Jürgen Oettler	zum 70. Geburtstag
am 27.06.	Frau Doris Oettler	zum 70. Geburtstag

Brehme

am 17.06.	Frau Hanna Ludewig	zum 75. Geburtstag
am 13.07.	Herr Werner Gatzemeier	zum 70. Geburtstag
am 22.07.	Herr Karl Heinz Rothensee	zum 75. Geburtstag
am 26.07.	Frau Edeltraut Schweineberg	zum 85. Geburtstag

Ecklingerode

am 15.06.	Herr Gerhard Streichert	zum 80. Geburtstag
am 27.06.	Frau Gisela Grobstieg	zum 70. Geburtstag

Ferna

am 12.06.	Herr Rudolf Höch	zum 70. Geburtstag
am 13.06.	Herr Helmuth Grobstieg	zum 70. Geburtstag
am 13.06.	Herr Horst Maulhardt	zum 85. Geburtstag

am 22.06.	Frau Berthilde Bringmann	zum 75. Geburtstag
am 06.07.	Frau Eva Stöber	zum 80. Geburtstag
am 10.07.	Herr Helmut Germeshausen	zum 80. Geburtstag
am 17.07.	Frau Barbara Sittig	zum 75. Geburtstag

Tastungen

am 28.07.	Frau Inge Lauterberg	zum 80. Geburtstag
-----------	----------------------	--------------------

Teistungen

am 04.06.	Frau Margrit Kaufmann	zum 80. Geburtstag
am 07.06.	Frau Ursula Reimann	zum 70. Geburtstag
am 14.06.	Herr Bernhard Leineweber	zum 75. Geburtstag
am 02.07.	Frau Siegfried Schlotterhose	zum 90. Geburtstag
am 15.07.	Herr Bernhard Arnold	zum 75. Geburtstag
am 21.07.	Frau Elisabeth Stillich	zum 70. Geburtstag

Teistungen OT Neuendorf

am 31.07.	Herr Hartmut Geyer	zum 80. Geburtstag
-----------	--------------------	--------------------

Wehnde

am 09.06.	Frau Hiltrud Bergling	zum 80. Geburtstag
am 17.06.	Frau Edith Scheinhardt	zum 80. Geburtstag
am 30.06.	Herr Udo Willenberg	zum 75. Geburtstag
am 21.07.	Herr Werner Freigang	zum 75. Geburtstag

Das Fundbüro informiert...

Folgende Gegenstände wurden gefunden:

Wann:	Wo:	Was:
10.01.2019	Teistungen, Bleckenrode-Spielplatz	Autoschlüssel Suzuki
12.03.2019	Wehnder Warte	dunkelblaue Hardshelljacke „Northface“
24.03.2019	Stausee „Glockengraben“	Sicherheitsschlüssel (Winkhaus)
18.04.2019	Tastungen - Sitzbank bei der Eichenschonung (hinter dem Friedhof)	Damenuhr
08.05.2019	Teistungen, Zum Lindenberg 4 vor dem Eingang	Handy Huawei

Der/die Eigentümer/in bzw. Finder/in melden sich bitte im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld oder unter der Telefonnummer 036071/ 84618.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sollten Sie einmal etwas verloren haben oder vermissen, könnte an dieser Stelle eine Verlustmeldung abgedruckt werden. Wenden Sie sich einfach an unser Bürgerbüro.

Die Meldungen über abgegebene Fundgegenstände werden für 6 Monate im Schaukasten vor dem Bürgerhaus ausgehängt und sind somit für jedermann einzusehen. Außerdem finden Sie eine Liste im Internet unter www.lindenberg-eichsfeld.de unter der Rubrik Service/Fundbüro.

Das Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld bittet um Ihre Mithilfe



Unbekannte Täter entsorgten im Zeitraum vom 25.05.2019 bis 26.05.2019 mehrere Asbestplatten am Feldrand des Wendeplatzes gegenüber der Sandgrube von Teistungen OT Neuendorf. Aufgrund der großen Anzahl an Platten und der Art der Ablagerung gehen wir davon aus, dass es sich um mehrere Täter gehandelt haben könnte, die mit einem größeren Fahrzeug (eventuell Traktor, Sprinter mit Anhänger, Mulitcar oder LKW) unterwegs waren.



▶▶▶ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ▶▶▶

■ Lindenberg Nachrichten

Sollten Sie eines der o. g. Fahrzeuge mit Asbest beladen im Umkreis von Neuendorf gesehen haben oder sonstige zur Tat sachdienliche Hinweise bzw. Informationen haben, melden Sie sich bitte beim Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld, Hauptstraße 17 in 37339 Teistungen schriftlich oder telefonisch unter der 036071 84-652 / 0151 11451293.

In gleicher Weise steht Ihnen die Polizeiinspektion Eichsfeld unter der 03606 6510 zur Verfügung.

**Ordnungsamt
VG Lindenberg/Eichsfeld**

Informationen aus den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Brehme

29. Brehmetal-Tanzfestival

Unter dem Motto „1001 Nacht“ startet am 15. Juni 2019 in der Brehmer Festhalle das Brehmetal-Tanzfestival. Ab 19.30 Uhr zeigen wieder Tanzgruppen aus dem gesamten Eichsfeldkreis ihr Können. Es werden Gardetänze, Showtänze, Tanzmariechen und Kindertänze außerhalb der karnevalistischen Zeit präsentiert. Abzuwarten bleibt es, ob sich mal wieder eine Männer-tanzgruppe zu den Damen gesellt. Für die anschließende musikalische Unterhaltung sorgen die DJ's der HIT Arena. Auch eine Cocktailbar wird es für unsere Gäste wieder geben. Der Brehmer Faschingsclub lädt zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein. Wir würden uns freuen, unsere Gäste im entsprechenden Outfit zu „1001 Nacht“ begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand

Ferna

Unter dem Motto „Heute tut uns gar nix weh, wir sind sportlich bis zum kleinen Zeh!“

... präsentierte auch in diesem Jahr unser Frauenelferrat wieder ein tolles Programm.

Wie in jedem Jahr wurden vor diesem Programm die besten Masken prämiert. In diesem Jahr nahmen 6 Gruppen an der Prämierung teil - „Die Sesamstraße“, „Die Soldaten der Liebe“, „2 englische Damen“, „Die Schlümpfe vom Hahletal“, „Emojis“, „Die Feuerwehr“.



Nach dem sportlichen Einmarsch der Fern'schen Damen, begrüßten diese ihr närrisches Publikum mit dem Lied „Herzlich Willkommen zu unser'm Sportprogramm...“.

Damit ging es auch gleich richtig los, denn Onkas Fitness-Schule brachte Onka, ihre Sportgruppe und den Saal schon einmal richtig in Wallung. Ein besonderer Augenschmaus war der Hula-Hoop-Dance, bei dem die Reifen im Schwarzlicht leuchteten und tanzten. Danach folgten einige Sketche rund um das Thema Sport, sportliche Typen und aus dem alltäglichen Leben. Hierbei wurde so manche Lachsalve abgefeuert. Ein besonderer Höhepunkt - „Larissa und Rebecca erklären Fußball“ mit den Bloggerinnen Theresia & Daniela auf ihrem Sportschau-Kuschelsofa. Danach waren zum Thema Fußball alle Klarheiten beseitigt.



Beim obligatorischen Clubtanz zum Titel „Nimm die Beine in die Hand...“ wurde das Publikum zum Mitmachen animiert. Begeistert war Jeannine von der hypermodernen Toilette in der Allianz-Arena, welche keine normale Toilette war sondern ein Dusch-WC mit Fernbedienung, die auch über eine Lady-Taste verfügte. Diese sollten Männer allerdings nicht benutzen...

Mit dem Song „Fleisch-ess-lust“ leiteten Doreen und Daniela den kulinarischen Teil des Programmes ein, bei welchem unter anderem mal wieder leckere Fetttrote an das Publikum verteilt wurden.

Nach einer Unterrichtsstunde, die den hospitierenden Schulrat mächtig ins Schwitzen kommen ließ, lud Theresia zu der sportlichen Spieleshow „Mach mit, mach's nach, mach's besser“ ein. Hierbei durften zwei Teams aus dem Publikum (Männer gegen Frauen) ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen und überraschenderweise gewann wieder das Damenteam.

Als kleine Überraschung schneite dann die Eiskönigin aus Bischofferode mit ihrem Gefolge tanzend auf die Bühne.

Anja und Jeannine plauderten anschließend bei einer Trainingsstunde im Fitness-Studio über Männer und andere Problemfälle. Dabei hatten sie die Lacher auf ihrer Seite.

Dass Sport in allen Generationen betrieben wird, zeigten die Frauen als Kinder, Hausfrauen und als Damen aus dem Altersheim die mit ihren Rollatoren noch flott unterwegs waren.

Ein besonderes Highlight des Abends war die Fern'sche Sportschau, die zwischendurch auf einer Leinwand ausgestrahlt wurde. Im Mittelpunkt stand dabei die Liveübertragung des Spitzenspiels der blau-weißen Fern'schen Kicker gegen die deutsche Nationalelf.

Zum sportlichen Finale brachten die Damen des Frauenelferrates als Boxer, Football-Spieler, Rennfahrer und Cheerleader mit ihrem Abschluss-tanz den Saal noch einmal richtig zum Beben.

Alles in allem - ein super sportliches und witziges Programm! Pünktlich um 13.00 Uhr startete auch in diesem Jahr der traditionelle Rosenmontagszug in Ferna.

Mit Fleiß und Einfallsreichtum brachten die einheimischen Jecken und ihre Gäste tolle Ideen auf die Straße. Dem Fern'schen Pieper und der Prinzengarde folgten 5 Wagen - der Fern'sche Biergarten, die Sesamstrasse, der Disco-Musikwagen des Männerballetts, der Richterwagen mit den Soldaten der Liebe und der Wagen der Saunafreunde „Aufguss 09“. Aufgelockert wurde der Umzug durch die Fußgruppen „Emoji's“, die Schlümpfe, der sportliche Frauenelferrat, die Damen von der Feuerwehr und die Micky Mäuse.

Auch ein paar dunkle Regenwolken konnten die gute Stimmung nicht trüben und so wurden auch in diesem Jahr auf dem Platz „Unter der Linde“ die Tänze der einzelnen Gruppen aufgeführt. Dafür gab es von den vielen Umzugsgästen immer wieder viel Applaus und „Ferna Helau“-Rufe. Traditionell wurden die schönsten Wagen von einer spontan ausgewählten Jury prämiert.

Im Anschluss ging es auf den Saal, wo vor allem die Kinder ihr Vergnügen bei Musik und kleinen Spielchen auf der Bühne hatten. Hier klang der Rosenmontag stimmungsvoll aus.

Zum traditionellen Eier-und Wurstessen lud der Karnevalsverein alle Mitwirkenden der Saison am Dienstag auf den Saal ein. Nachdem sich Bürgermeister Erich Oberkersch bei allen Aktiven für die tollen Veranstaltungen der Saison bedankt hatte, erhielt er Schlüssel und Siegel von den Narren zurück.

Und wieder einmal war es eine super Karnevalssaison! Danke allen, die viel Zeit und Mühen in die Vorbereitungen investiert haben - es hat sich gelohnt!

Wer Lust auf mehr Fotos bekommen hat, ist herzlich zu unserer „Närrischen Kamera“ eingeladen, die im September im Anschluß an die Mitgliederversammlung stattfindet. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.



Tastungen

Ein Wandertag, der viel Spaß und Freude machte

Es war 1992 als *Harald Hesse* eine spontane Idee äußerte, von der viele begeistert waren. Ein Volkswandertag in Tastungen. Die SG Tastungen 01 übernahm von diesem Moment an die Organisation und die Durchführung des Wandertages in eigener Regie. So auch in diesem Jahr. Am Vorabend des 1. Mai gab es einen Spieleabend mit kühlen Getränken und einer kleinen Stärkung. Am nächsten Tag, am 1. Mai, trafen sich die wanderlustigen Bewohner von Tastungen in der Mitte des Dorfes. Die Wanderleitung übernahm traditionsgemäß wie jedes Jahr *Harald Hesse*. Es waren fast 60 Personen, die gemeinsam in Richtung „Weiches Wasser“ bis zum „Sethen Teich“ liefen. Dort fand unsere erste Pause statt. Die Pausenversorgung übernahmen *Mario Nolte* und *Jan Wolf*. Herzlichen Dank dafür. Es gab Getränke zur Erfrischung, das Wetter war sehr gut und alle hatten gute Laune. Endlich hatte man Zeit und konnte mal wieder etwas über unser Dorf und seine Bewohner erfahren. Probleme, Schwierigkeiten und Neuigkeiten wurden in lockerer Atmosphäre ausgetauscht. Dann ging es weiter entlang dem Forstweg in Richtung Wintzingerode. Kein Teilnehmer wählte die kurze Strecke, alle blieben zusammen. Man half sich gegenseitig und wartete aufeinander. Dann ging es durch den Schalksberg, vorbei am „Piepers Blick“, zur 2. Rast. Wir standen oberhalb des Sportplatzes von Ferna, schauten bei herrlichen Wetter über unsere wunderschöne Heimat und in solchen Momenten wird jedem klar, wie wichtig es für so ein Dorf wie unseres ist, das wir gemeinsame Veranstaltungen durchführen. Und so begannen auch hier schon die Überlegungen für die Wanderoute 2020. Und dann fiel einigen ein, dass 2022 der 30. Jahrestag unseres Volkswandertages ist. Vom Sportplatz in Ferna ging es dann auf der Umgehungsstraße zurück nach Tastungen. Unter der Linde warteten die fleißigen Helfer *Jens Huch* und *Peter Rödiger* mit Linsensuppe und Bockwurst. Das wurde von allen Wanderern gerne angenommen und die von *Harald Hesse* und *Hans Schulze* vorbereitete Suppe war ausgezeichnet und es hat allen hervorragend geschmeckt. Herzlichen Dank dafür. Danach konnte man eine kleine Ruhepause einlegen, in gemütlicher Runde unter der Linde sitzen bleiben oder ein kühles Getränk von *Jens* und *Kevin Klaus* in Empfang nehmen. Zum Kaffee und Kuchen füllten sich die Plätze wieder und auch das schöne Wetter blieb bei uns. An dieser Stelle vielen Dank an *Gitta Zink* und *Claudia*

Klaus, die den Kuchen für die Gemeinschaft gebacken und dazu den gekauften ausgegeben haben. Es wurde erzählt, gelacht und alle hatten viel Spaß. Gegen Abend gab es dann noch Bratwürste und Steaks, professionell zubereitet von *Heiko Zink* und *Jens Klaus*. Erst spät abends gingen dann alle zufrieden nach Hause. Es ist schon eine Besonderheit, dass ein ganzes Dorf eine solche Tradition wahrt und auch immer mehr junge Leute daran teilnehmen, so dass die ehemaligen Begründer des Volkswandertages davon ausgehen können, dass diese Tradition in Tastungen nicht aussterben wird. Dank dem Sportverein SG Tastungen 01 e. V. mit seinem Vorsitzenden *Jens Klaus* für die vorbildliche Vorbereitung und Durchführung des Volkswandertages in Tastungen 2019



Wandertag der Vereine in Tastungen

Was gibt es schöneres, als eine Wanderung in der neu erwachenden Natur im Mai! Dieses einmalig frische Grün und ein Hauch an Farben verschiedenster Blüten. Dem Auge fällt das überwiegend dominierende Gelb der vielen Rapsfelder auf. Es hat etwas vom Schönen, doch mischen sich Bedenken in das Große, Weite! Diese wunderschönen Eindrücke boten sich den Teilnehmern am 1. Mai 2019, beim Wandertag der Vereine in Tastungen. Alljährlich laden die Vereine aus Tastungen, federführend der Sportverein am 1. Mai zum Wandern ein. Nicht immer war das Wetter den Teilnehmern so gut gesonnen wie in diesem Jahr. Bei herrlichem Sonnenschein führte die Wanderung Richtung Ohmberg. Schon am ersten Rastplatz Richtung Hochbehälter, Sethen Teich (Zehnsteich) konnte man eine herrliche Aussicht über Tastungen ins Hahlethal genießen. Eindrücke, die viele erinnern ließ, welch wunderschöne Gegend unsere Heimat ist! Der Weg führte im Wald entlang Richtung Wintzingerode, über den Schalksberg, Ferna zurück nach Tastungen pünktlich zum Mittag. Zwischenzeitlich gab es an zwei Stationen Getränke und Gelegenheit zur kurzen Rast. Da die Wanderstrecken sich im Laufe der Jahre wiederholen, konnte man erstaunt erkennen wie die Natur sich Ihren Lebensraum zurückerobert. Einige Stellen von den aus noch vor wenigen Jahren durch den Windbruch gute Sicht in die Ferne bestand, sind zugewachsen ohne Zutun der Menschen. Im Dorfgemeinschaftshaus angekommen, wurde traditionell eine schmackhafte Suppe und Würstchen angeboten. Die Mehrzahl der Wanderer legte danach eine Mittagspause ein. Pünktlich zum Kaffee gegen 15 Uhr belebte sich der Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus und der Linde wieder. Es gab viel zu erzählen und offensichtlich auch Spaß bei Kaffee und Kuchen. Später wurde der Grill gezündet und die Gäste mit Stak und Bratwurst versorgt. Nichts

■ Lindenberg Nachrichten

Schöneres für einen Veranstalter, als eine zahlreiche Teilnahme an solchen Tagen. Wenn dabei Freude und Spaß im Spiel ist, umso besser! Die „SG Tastungen 01“ bedankt sich bei allen Teilnehmern und besonders bei Denen, die an der Vorbereitung und Ausführung beteiligt waren.

Die SG Tastungen 01 Harald Hesse



Teistungen, OT Neuendorf

Die Holzgenossenschaft Neuendorf sagte Danke!



Foto: D. Dornieden

Am Samstag, den 23.03.2019 fand eine Müllsammelaktion durch die Jugendlichen des Neuendorfer Jugendclubs in dem Wald der Holzgenossenschaft zu Neuendorf statt.

Zum vereinbarten Zeitpunkt um 8.00 Uhr in der Früh versammelten sich 8 Jugendliche, die diese Aktion freiwillig mit unterstützen wollten. Mit Trecker und Hänger zogen wir dann gemeinsam in das Waldgebiet unterhalb der Straße an der Trift. Dort begannen die Teenies ausgerüstet mit Handschuhen, blauen Säcken und Sammelzangen, den reichlich vorhandenen Unrat einzusammeln.

Dabei wurden große Autobatterien, Radios, mehrere Elektrogeräte, 8 Autoreifen, 1 Trecker Reifen und ganze Hausmüllsäcke gefüllt mit allerlei Unrat gefunden. Noch dazu sammelten die Jugendlichen knapp 30 Müllsäcke voll an Klein- und Restmüll wie Flaschen, Einkaufstüten, Tetrapacks und vieles anderes.

Die Jugendlichen waren mit viel Spaß und Einsatzkraft bei der Sache und zeigten sich auch sehr erschrocken darüber, was einige Leute einfach so in unserem Wald abladen. Zwischendurch wurde natürlich auch eine Pause eingelegt, zu der unser Bürgermeister Christoph Kruenberg die Getränke sponserte.

Für die Zukunft würden wir, sowie auch die jungen Leute sich wünschen, dass ein bisschen mehr Rücksicht auf unseren Wald und die Natur genommen wird und kein Müll mehr dort abgeladen wird.

Die Holzgenossenschaft bedankt sich noch mal ganz herzlich bei den Jugendlichen für Ihren großartigen Einsatz.

Als Dank für diese Sammelaktion wurde den Mitgliedern des Jugendclubs eine finanzielle Unterstützung im Höhe von 300 € für Einrichtungsgegenstände des Jugendclub zugesagt.

Der Vorstand der FBG Holzgenossenschaft Neuendorf

Teistungen, OT Teistungen

**Pfarrfest
in Teistungen**

Wann? **Sonntag, 30.06.2019**

Wo? **Pfarrgarten**

- ✓ Gemütliches Beisammensein für Jung und Alt...
- ✓ Spiel und Spaß für Groß und Klein...
- ✓ Tolle Gewinne am Glücksrad...
- ✓ Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt...

Der Reinerlös kommt gemeinnützigen Zwecken zugute!

Die Kollekte an diesem Sonntag ist für den Kindergarten „Sankt Andreas“ bestimmt!

Friedenswallfahrer auf dem Weg zum Hülfensberg

Unser Wallfahrer Lied:

**Lächle und du wirst sehn,
jeder kann dich verstehn,
denn das Lächeln erhält Friedensbrücken der Welt!**

11 Kindergärten aus dem Eichsfeld (Hundeshagen, Kirchworbis, Teistungen, Worbis, Bischofferode, Weißenborn, Holungen, Neuendorf, Neustadt, Ecklingerode und Kallmerode) unternahmen gemeinsam mit ihren großen Gruppen, eine Wallfahrt zum Hülfensberg. Unter dem Motto „Friedensbrücken der Welt“ gestalteten die Kinder einen tollen gemeinsamen Tag. Gemeinsam pilgerten wir den Weg auf den Hülfensberg und wurden vom Bruder Johannes und Bruder Hans freudig begrüßt. Im gemeinsa-

Lindenberg Nachrichten

men Gottesdienst gestalteten die Kinder eine große Friedenskerze mit vielen Symbolen. Danach wurde gespielt, gesungen und getanzt. Neue Freundschaften wurden geknüpft und wir versprochen uns im nächsten Jahr wieder eine Kinderwallfahrt zu unternehmen. Ein toller Tag mit vielen guten Begegnungen bleibt uns allen im Herzen.

Liebe Grüße aus dem Kindergarten Teistungen



Wehnde

Maisprung an der „Wehnder Warte“

Als unser Verein im letzten Jahr den Maisprung ausrichtete, war die Resonanz sehr positiv. Viele sprachen uns an und baten um Wiederholung. Deshalb beschlossen wir auch in diesem Jahr an unserer „Warte“ zu feiern.

Sehr viele Gäste aus nah und fern folgten unserer Einladung. Wir verwöhnten sie kulinarisch mit Bratwürstchen und Steaks vom selbstgebauten Grill von D. Schumann. An dieser Stelle vielen Dank für das Ausleihen des Grills.

Unter den vielen Getränken war unsere Bowle der Renner. Nicht nur die Frauen erfreuten sich daran. Auch einigen Männern schmeckte sie vor-

züglich. So kam es, dass wir 50 Liter davon verkauften. „Gebraut“ wurde sie nach alter Rezeptur von B. Moser.

Aber nicht nur daran durften sich die Gäste erfreuen. Auch für's „Auge“ wurde wieder viel getan. Mit einer unverwechselbaren Kulisse verwöhnten wir alle Anwesenden. Neben dem großen Feuer erstrahlte unsere „Warte“ im Glanz vieler Lichter. Sie leuchtete mit verschiedenen, sich wechselnden Farben. Mal erstrahlte sie in tiefrot, mal in hellgrün, mal in orange oder in azurblau. Von vier Seiten wurde sie angestrahlt, sodass auch alle Nachbarorte etwas davon hatten.

Die „Warte“ inspirierte viele Gäste und natürlich auch Mitwirkende zum Fotoshooting. So entstanden bei dem Einen oder Anderen ganz besondere Fotos und das praktisch vor der „eigenen Haustür“.

Für die gesamte Lichttechnik war H. Prühl verantwortlich. Ohne diesem Highlight wäre der Maisprung nur halb so schön gewesen.

Um diesen Augenschmaus noch zu unterstreichen, kümmerte sich T. Döllinger um die passende Musik. Er erfüllte viele Song-Wünsche unserer Gäste und sorgte so für eine Superstimmung. Was wäre so eine Feier ohne Musik?

Ein Event außerhalb des Ortes auszurichten, birgt viel logistisches Können und Absprachen. So mussten alle Speisen und Getränke, Bänke, Tische, Lichttechnik u.ä. hin- und wieder abgefahren werden. Nichts konnte da oben stehen bleiben. Dabei half uns, wie auch im letzten Jahr, E. Moser. Er fuhr die ganzen Dinge an die Warte und holte nachts alles wieder ab.

Hier alle Namen aufzuzählen, die sonst noch am Gelingen der Feier beteiligt waren, würde den Rahmen sprengen. Ich denke, ich kann, auch im Namen unserer Gäste, an alle Beteiligten ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Diese schöne Feier trug zum Dorfleben bei und bereicherte das Miteinander. Wir werden uns alle sehr gern daran erinnern.

Beate Moser, im Namen des FKK Wehnde e. V.



Veröffentlichung sonstiger Stellen

Ferna: vorübergehende Änderung der Ersatzhaltestelle.



Ab Montag, den 27. Mai 2019 um 08:00 Uhr bis voraussichtlich zum 17. Juni 2019 werden die Ersatzhaltestellen in Ferna zur regulären Haltestelle in der Mitte verlegt.

Die Änderungen sind an den jeweiligen Haltestellen ausgehängt und im Internet unter www.eichsfeldwerke.de/bus abrufbar. Die Fahrgäste werden gebeten, sich vor Fahrtantritt noch einmal genau im Fahrplan zu informieren. Fragen beantworten die Mitarbeiter der Mobilitätszentrale gern unter 03605 515253.

Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen

Termine Juni 2019

Sonntag, 16. Juni, 11:00 - 17:00 Uhr

GEO-Tag der Natur - „Naturschutz im Garten“

Wie lassen sich gesunde Pflanzen für den eigenen Verzehr anbauen und wie kann man dabei auch noch etwas zur Bodengesundheit beitragen? Naturnahes Gärtnern heißt Gärtnern ohne Gift, also Verzicht auf Kunstdünger und chemische Schädlingsbekämpfung. Wichtig ist ein ökologisches Gleichgewicht durch naturgemäße Bodenpflege und die Förderung von Nützlingen. Ein ökologisch bewirtschafteter Garten macht meist weniger Arbeit als ein „konventioneller“, in dem Unkraut sofort entfernt werden muss und kein Platz für Wildpflanzen ist. Stündliche Führungen zu biologischem Pflanzenschutz und Anbau, Nisthilfen für Insekten und vielem mehr. 13:00 - 14:00 Uhr Pause. Treffpunkt Hofbrunnen Gut Herbigshagen. 3,00 €/Person

Sonntag, 30. Juni, 11:00 - 18:00 Uhr

25 Jahre Heinz Sielmann Stiftung: Neueröffnung Natur-Erlebnishauses
Anlässlich des 25-jährigen Stiftungsjubiläums lädt die Heinz Sielmann Stiftung Jung und Alt zum Familientag am Pfingstmontag in das Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen ein. Unter dem Motto „Vielfalt ist unsere Natur“ wird den Besuchern ein abwechslungsreiches und informatives Programm mit unterschiedlichen Mitmachaktionen geboten. Erstmals wird die neue Ausstellung „Faszination Natur“ geöffnet sein. Entlang synchron gespielter Projektionsflächen tauchen die Besucher in ein überdimensionales Naturpanorama ein. Faszinierende Zeiträffer und Zeitlupen- sowie Mikro- und Panoramaaufnahmen ermöglichen spannende Perspektivwechsel und bieten atemberaubende Einblicke in die Natur. Für das leibliche Wohl sorgen Grillwaren, Getränke sowie Kaffee und Kuchen. Eintritt frei.

Anmeldung und Information:

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum,
Gut Herbigshagen, 37115 Duderstadt, Tel. 05527 914-208
besucherservice@sielmann-stiftung.de

Lothar Enders aus Berlingerode

> Wahre Helden aus den Zeiten <

Geschichten, Erzählungen, Gedichte

Die wahren Helden stehen nicht in den Geschichtsbüchern. Im Verborgenen leben ihre Taten bestenfalls weiter.

So ging es dem polnischen Söldner, der im Jahr 1683 Wien rettete und damit verhinderte, dass unser Abendland muslimisch wurde, dem Kind Gerhard, das zu DDR-Zeiten eingesperrt wurde und nicht daran zerbrochen ist, den ersten Friedensgebetsteilnehmern 1989 in Leipzig und so geht es den jungen Leuten, die im >Hambacher Forst< Baumhäuser bauen um für den Erhalt unserer sauberen Umwelt zu protestieren. So wird es auch denen gehen, die den Flüchtlingen unbeirrt weiterhelfen. Heldenhaftes vollbringen auch welche unter uns. Sie wissen es nur nicht. Tiere können zwar nicht denken, doch Helden gibt es unter ihnen auch. Darüber wird in spannenden Geschichten erzählt, die mit vielen Kuriositäten gespickt sind. Wer wollte nicht schon einmal Held sein? Eine Sammlung, die Groß und Klein begeistern wird.

Ein weiterer Teil umfasst meine schönsten Gedichte aus elf Büchern. >Diese Verse schmiedete ich als das Eisen noch heiß war. < So gesehen sind diese Reime ein Abbild aus meinem Leben, die bewusst oder zufällig mir in den Sinn gekommen sind.

In vielen Zeichnungen aus Kohle und Blei werden alle Handlungen illustriert. Zur Kurzweil, zum Lesen und zum Vorlesen geeignet.

Dieses Buch: das Zwölfte von Lothar Enders; erscheint im Engelsdorfer Verlag aus Leipzig voraussichtlich Ende Mai 2019, mit der ISBN-Nr. 978-3-96145-733-5, -kostet in Deutschland 17 € und ist in allen Buchhandlungen im deutschsprachigen Raum, in Schweden und in Dänemark erhältlich.

Europa bewegt das Eichsfeld

Wie die Europäische Union auf dem Land spürbar wird

321 ländliche Regionen in Deutschland und viele weitere in ganz Europa erhalten Fördermittel der Europäischen Union für innovative regionale Projekte. Damit bewegen die Regionen viel vor Ort.

Die Europäische Union stärkt mit dem Förderprogramm LEADER auch die Entwicklung der Region Eichsfeld. Die Regionale Aktionsgruppe (RAG) Eichsfeld, die sich aus Sozial- und Wirtschaftspartnern sowie aus Partnern der Verwaltung zusammensetzt, kann mit Hilfe der Fördermittel ausgewählte Projektinitiativen und Ideen unterstützen.

Die RAG Eichsfeld erhält von der EU für den Zeitraum von 2014 - 2020 insgesamt ca. 3 Mio. Euro Fördermittel. Mit einem Teil dieser Gelder wurden in der aktuellen Förderperiode bisher schon 36 Projekte in Angriff genommen. Weitere Projekte sind von der RAG schon beschlossen oder in Planung.

Allein aus dem letzten Projektaufruf liegen 19 weitere Maßnahmen zur Genehmigung bei der zuständigen Bewilligungsbehörde vor. Darunter die Unterstützung für den Bau der Bundeshalle der Christlichen Pfadfinderschaft in Birkenfelde, die Errichtung eines Schwalbenhauses in Breitenworbis oder die Aufwertung des Kirchplatzes in Brehme. Auch das Drogenpräventionsprojekt Revolution Train des Jugendamtes wird durch LEADER bzw. EU-Mittel unterstützt.

„Europa begegnet uns somit auch hier im Alltag. Es sind also nicht nur die freien Grenzen und die gemeinsame Währung die Europa ausmachen - es sind vielmehr die gemeinsamen Wertevorstellungen und Projekte, die hier erarbeitet werden. Durch LEADER hat das Eichsfeld die Möglichkeit, sich infolge selbstbestimmter Entwicklungsschwerpunkte und eigener Ideen zu profilieren und positiv zu entwickeln.“ so Daniel Fiedler, Regionalmanager der RAG Eichsfeld. „Wir möchten unseren eingeschlagenen LEADER-Weg gerne auch in Zukunft weitergehen. So können wir unser Eichsfeld als ländlichen Raum auch in Zukunft weiter stärken und Impulse setzen“, ergänzt die Regionalmanagerin Katrin Oberthür.

Vielleicht möchten auch Sie eine Idee verwirklichen? Sprechen Sie uns an. Informationen finden Sie auf der Homepage www.rag-eichsfeld.de. LEADER steht für „Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale“ (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) und ist ein methodischer Ansatz im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zur Förderung der ländlichen Räume.

Kontaktinformationen:

Geschäftsstelle LEADER RAG Eichsfeld
über Eichsfeldwerke GmbH
Philipp-Reis-Straße 2
37308 Heilbad Heiligenstadt
Ansprechpartnerin: Katrin Oberthür
Tel.: 03606/655 103
E-Mail: k.oberthuer@thlg.de

Thüringer Landgesellschaft mbH
Weimarische Straße 29b
99099 Erfurt
Ansprechpartner: Daniel Fiedler
Tel.: 0361/4413 139
E-Mail: d.fiedler@thlg.de